

Turnen * Sport * Spiel

Die erzgebirgischen Fußball-Punktspiele 1931/32 sind beendet

Nachdem am 21. Februar das letzte Verbandsspiel zwischen Sturm Bielefeld und W.F.R. Auerhammer ausgetragen worden ist, gilt die Punktspielzeit 1931/32 als abgeschlossen. Den Gaumeistertitel der ersten Klasse erkämpfte sich wie im Vorjahre „Saxonia“ Bernsbach. Am nächsten Sonntag, dem 13. März, muß „Saxonia“ Bernsbach bereits im Auer Stadion in der Vorrunde um die Mitteldeutsche Meisterschaft gegen den D.S.G. antreten. Die Bernsbacher „Saxonia“, Meister des Bezirkes West, holten sich den Gaumeistertitel in zwei Spielen gegen den D.S.G. Welpert, den Meister des Bezirkes Ost, der 4:2 bzw. 4:3 gelang wurde. Die Gaumeisterei der 2. Klasse errang ebenfalls der westliche Bezirksmeister, Olympia Grünhain gegen den Ostlichen, die Thumer W.V. 08.

Tabellen für 1931/32

1. Klasse Bezirk West

Spiele	+ Tore -	+ Punkte -
Saxonia Bernsbach	14 44 : 16	23 : 5
Sturm Bielefeld	14 37 : 23	20 : 8
W.F.R. Auerhammer	14 31 : 28	14 : 14
Viktoria Lauter	14 32 : 14	14 : 14
Tanna Thalheim	14 28 : 32	12 : 16
Waldhaus Lauter	14 32 : 36	11 : 17
W.F.B. Zwönitz	14 24 : 44	11 : 17
W.F.B. Aue-Jelle	14 24 : 42	7 : 21

1. Klasse Bezirk Ost

D.S.R. Welpert	14 59 : 22	22 : 6
F.C. Cranzahl	14 44 : 28	22 : 6
W.F.B. Annaberg	14 52 : 30	21 : 7
W.F.B. Orger	14 28 : 32	12 : 16
Kalensport Eiterlein	14 42 : 41	12 : 16
S.C. Jahnbach	14 28 : 44	10 : 18
B.T. Wahrenstein	14 28 : 48	8 : 20
Kalensport Buchholz	14 19 : 63	7 : 21

Das Entscheidungsspiel der beiden punktgleichen Vereine Welpert und Cranzahl wurde von Welpert mit 2:1 gewonnen.

2. Klasse (Aufsteigklasse) West

Olympia Grünhain	12 43 : 12	19 : 5
Waldhaus Aue	12 48 : 30	17 : 7
B.C. Elbenstock	12 44 : 20	17 : 7
Teutonia Bodau	12 29 : 28	15 : 9
Sportfreunde Sofa	12 38 : 40	10 : 14
Eintracht Zschornau	12 15 : 42	4 : 20
S.V. Niederschlema	12 13 : 58	2 : 22

2. Klasse West

Sturm Bielefeld 2	12 46 : 21	13 : 6
W.F.B. Aue-Jelle 2	12 27 : 18	13 : 6
Saxonia Bernsbach 2	12 27 : 27	12 : 12
Viktoria Lauter 2	12 26 : 29	12 : 12
Tanna Thalheim 2	12 21 : 27	10 : 14
W.F.B. Zwönitz 2	12 21 : 41	7 : 17
Waldhaus Lauter 2	12 18 : 23	7 : 17

In der 2. Klasse West macht sich noch ein Meisterchaftsentscheidungs-spiel notwendig.

3. Klasse West

B.C. Elbenstock 2	8 30 : 13	16 : 0
Waldhaus Aue 2	8 39 : 18	10 : 6
Sportfreunde Sofa 2	8 24 : 21	10 : 6
Teutonia Bodau 2	8 17 : 32	4 : 12
Olympia Grünhain 2	8 9 : 36	0 : 16

3. Klasse Ost

W.F.B. Zwönitz 3	8 38 : 9	14 : 2
Sturm Bielefeld 3	8 29 : 10	12 : 4
Viktoria Lauter 3	8 9 : 23	6 : 10
Waldhaus Aue 3	8 14 : 32	4 : 12
B.C. Elbenstock 3	8 8 : 24	4 : 12

4. Herren-Klasse West

W.F.B. Aue-Jelle	8 33 : 7	14 : 2
Sturm Bielefeld	8 34 : 21	11 : 5
Saxonia Bernsbach	8 18 : 20	9 : 7
W.F.B. Zwönitz	8 10 : 27	4 : 12
Viktoria Lauter	8 11 : 31	2 : 14

Verein Turnerschaft 1878 Aue

Handball-Abteilung: Die Spieler treffen sich am Sonntag, den 13. März vormittags 9 Uhr am Gasthof Auerhammer zum Spiel in Neustädtel.

Handball

In Zschornau:

ZV Zschornau — TV Borsendorf

Die Zschornauer haben erst durch ein Ausscheidungsspiel die Teilnahmeberechtigung für die Kreisliga erworben. Sie schlagen den TV Reumtengrün und gelten sich als recht spielstarke Elf, die durch ihre gute Gesamtleistung die Reife für Meisterschaftsspiele hat. Borsendorf als Gegner ist kein Unbekannter aus Schalenmeisterschaftsspielen, hat im letzten Jahre nämlich hingsugelet und wird einen beachtlichen Gegner abgeben. Schiedsrichter: Seidel (TV Reumtengrün)

Wintersport im Erzgebirge

Wetterbericht vom 10. März

Nichtersberg. — 12 Grad, 70 cm Schneehöhe, Sport ausgeglichen.
Oberwiesenthal. — 8 Grad, 85 cm Schneehöhe, Sport ausgeglichen.
Johannesgeorgenstadt. — 9 Grad, 55 cm Schneehöhe, Sport ausgeglichen.

Auerberg. — 10 Grad, 55 cm Schneehöhe, Sport ausgeglichen.

Annaberg (Waldberg). — 9 Grad, 18 cm Schneehöhe, Sport sehr gut.

Ringenthal (Waldberg). — 12 Grad, 66 cm Schneehöhe, Sport sehr gut.

Schnee. — 10 Grad, 35 cm Schneehöhe, Sport sehr gut.

Marlberg (Hirtstein). — 9 Grad, 28 cm Schneehöhe, Sport sehr gut.

Rehstadt. — 9 Grad, 58 cm Schneehöhe, Sport sehr gut.

Neuhäusen. — 7 Grad, 52 cm Schneehöhe, Sport sehr gut.

Augustsburg. — 3 Grad, 27 cm Schneehöhe, Sport sehr gut.

Vom Turnerschneeschuhlauf

Wie die vergangenen Jahre veranstaltete die St. Niedeck des Allgem. T. v. 1863 eine Zweitagespartie nach Oberwiesenthal bzw. Kreisheim. 84 Turnerinnen und 35 Turner hatten sich am Bahnhof eingefunden, um an der Partie teilzunehmen. Nächste der St. Niedeck waren die Schneelaufabteilung des T. v. Lauter. Vertreter waren die Schneelaufabteilung für Schnellläufer und ab Mittersgrün für diejenigen, denen an einem gemütlichen Aufstieg gelegen war. Bereits um 8 Uhr abends meldeten die Vorläufer nach Johannesgeorgenstadt und kurze Zeit darauf auch Mittersgrün. Um 9 Uhr waren alle einetroffen und der Quartiermacher trat in Funktion. Dessen Arbeit war recht schwer, waren doch neun Teilnehmer überaus zahlreich. Aber man brachte doch noch alle unter Dach, wenn auch die schöne Schmelzstraße des Hotels in einen Schlammal umgewandelt werden mußte. Bei Tanz und Lieben verlag der Abend recht schnell. Daß es in den Schlammal recht lebhaft zugeht, war wohl lediglich dem Vorkerstes des Kreisheimhotels zuzuschreiben. Dessen ungeachtet standen die Käufer zur Reibergpartie und Abfahrtslauf am Sonntag, wenn auch eine halbe Stunde später. Bei herrlichem Sonnenschein krabbelten die einzelnen Gruppen auf verschiedenen Wegen den Reiberg hinauf. Etliche sollen sowohl beim Aufstieg als auch beim Abfahrtslauf die Richtung verloren haben, darunter der Schwarz, der mit seinem Trupp im „Kocherfelsen“ (Kocherfelsen) herumirrierte und auguterlegt ohne die geprüfte Schneefahrt im Fuchslöcher landete. Bei der Rückfahrt nach Mittersgrün dagegen hatte nun der Schwarz all die schönen Abfahrten herausgesehen, während die Langläufergruppen auf dem Obenweg in zu Eis gebetteten Schritten den ablosen Weg ließen. Aber sie kamen doch alle in die böhmische Mühle, altho noch einmal der Humor die Strapazen vergessen ließ. Ueberhaupt, der Humor hat es in sich gehabt, stellte doch Lauter den Matador auf diesem Gebiete, stellte Schätze bei dieser Partie bis zu seiner Endstation Lauter, Lauter und immer lauter seinen Witz und Humor sprudeln. Wir danken ihm für seine Nähe alle herzlichst. Bis zum nächsten Winter „Gut Heil“.

Der Schneelaufwart im Allg. T. v. Aue.

St. Niedeck im Allgem. Turnverein Aue (D.L.)

Sonntag, den 13. März. Partie nach der Morgenfelde und anschließend Beteiligung am Abfahrtslauf Morgentelke des Bodau vom T. v. Bodau. Am Montag 1/2 Uhr vom Bodau über den Waldstr. Die am Abfahrtslauf nicht beteiligten fahren nach dem Start dieselbe Strecke oder über Jägerhaus Bodau. Rückkehr über Bodauer Wiesen-Eichert. Ueberhaupt anschließend gemütliches Beisammensein in der Parkwarte. Führung Tiergarten. Zahlreiche Beteiligung nach erledigter Wahlpflicht wird erwartet.

Der St. Niedeck.

Werbe- und Wertungsspringen in Niederzschönitz

Der Turnverein D.L. Niederzschönitz hält nächsten Sonntag, den 13. März nachmittags 2 Uhr auf seiner neu erbauten Schanze erstmalig ein Wertungsspringen in Altersklassen bis 19 Jahre und über 19 Jahre ab. Messungen können bis 1/2 Uhr an der Schanze abgegeben werden. Sieger erhalten Kranz mit Schleife. Preisgeld 30 Pfennige. Um recht zahlreiche Teilnahme auch auswärtiger Springer wird gebeten.

Sport und Gesundheit

Vom Bezirksjugendwart Jely, Marlberg.

Die hohe Bedeutung des Sportes für die geistige und körperliche Gesunderhaltung wurde zu allen Zeiten richtig eingeschätzt, im alten Hellas wie in den Mittelalter des Mittelalters oder dem heutigen Sportleben. Als ein Mittel zur Selbsterziehung und Disziplin verdient der Sport die Aufmerksamkeit des Pädagogen wie des Hygienikers. Alle sportlichen Leistungen, alle Wettkämpfe haben nur dann in weiterem Sinne für die Pflege der Volksgesundheit einen Wert, wenn sie nicht als Rekordleistungen aufgefaßt werden. Dies muß dem Verursacher nicht überlassen bleiben, der seine andere Tätigkeit neben der sportlichen hat. Der Sport erfüllt nur dann seine große Aufgabe in der Volksgesundheitspflege, wenn sich möglichst viele seiner Bemühten, aber nicht um körperliche Rekordleistungen zu bemühen, sondern um die geistige Gesundheit aller Beteiligten nach Möglichkeit zu fördern. Niemals darf beim Sport das Ziel der Gewinnung erstanden werden.

men. Nur eine vernünftige Sportausübung kann Wert stiften. Der Sport darf deshalb nie Selbstzweck sein, sondern soll die Menschheit gesundheitsfördernd sein.

Daß die sportliche Betätigung sehr viel zur Gesunderhaltung des Volkes beiträgt, ist außer Zweifel, da sie doch vornehmlich im freien ausgeübt wird. Und Luft und Sonne sind sehr gesunde Hilfsmittel für alle möglichen Leiden. Allen Menschen, die durch Wettkämpfe und Sport die Gesundheit ihrer Mitglieder fördern, die Kraft ihrer Muskeln stärken und gleichzeitig den erfreulichen Genuß von Licht, Luft und Sonne haben, werden gesunde Menschen sein. Es sollten daher Eltern und Erzieher ihre Pflichten nicht, die demnach die Schule verlassen, unbedingt dazu anhalten, Wettkämpfe zu treiben. Gelegenheit dazu bietet sich in Turn- und Sportvereinen, die fast in jedem Orte bestehen und sich der Pflege der Wettkämpfe für die Jugend besonders annehmen. Die zum Verband Mitteldeutscher Ballspielvereine zusammengeschlossenen 1200 Vereine haben beispielsweise fast alle besondere Jugendabteilungen, die unter fachkundiger Leitung besonders ausgebildeter Jugendleiter stehen.

Rundfunk-Programm für Sonnabend

Rödingswitzerhausen (Welle 1635)

06.50—08.15 Konzert. 08.30 Stunde der Unterhaltung. 12.00 Wetter für die Landwirtschaft. 12.05 Schulfunk. „Passion“. Anschl.: Wetter (Wiederholung). 14.00 Konzert. 14.50 Kinderstunde. Wir erfinden Spiele. 15.45 Sollen unsere Kinder an unseren Festen teilnehmen? 16.00 Die Schulbibliothek. 16.30 Konzert. 17.30 Gefahren des Ueberportes. 17.50 Viertelstunde Funktechnik. 17.50 Viertelstunde Funktechnik. 18.05 Deutsch für Deutsche. 18.30 Deutsche Stimme und deutsche Verbände in der Dichtung der Gegenwart. 18.55 Wetter für die Landwirtschaft. 19.00 Englisch für Anfänger. 19.30 Der Staat als Aufgabe und Schicksal des Volkes. Anschl.: Wetter (Wiederholung). 20.00 Wochentrottel auf großer Fahrt. 22.00 Wetter, Nachrichten und Sport. Anschl. bis 00.30: Tanzmusik.

Leipzig (Welle 259)

06.50 ca.: Frühkonzert. 10.10 Schulfunk. Das Spiel von Bauer und Bergmann. 12.10 Konzert. Das Spiel (12.25): Schulfunk. Konzert. 14.30 Spielen und Warten. 15.15 Funkbuch. 16.00 Folgen der Ehehepaltung. 16.30 Funberatung. 17.00 Konzert. 18.00 Schallplattenkonzert. 18.30 Deutsch. Unsere Hörer suchen den Schluß einer Geschichte. 18.50 Rotarium Moulde — Werfahren Gymblote. 19.00 Das Innere der Erde. 19.30 Männerchöre. 20.00 „Der Ubergangsbüchse“. 20.30 „Vocaccio“. 22.30 Nachrichten. Anschl. bis 24.00: Tanzmusik.

5. Klasse 200. Landeslotterie

9. Tag

In der Ziehung vom 10. März wurden folgende Gewinne von 500 Mark und darüber gezogen:

10 000 Mark auf Nr. 88505.
5000 Mark auf Nr. 14787 42442 59328 66516 98490 96737 128003.
3000 Mark auf Nr. 10191 12466 13148 13612 31600 35956 66356 71692 76450 80370 87976 88827 95104 109580 123354 135408 137979 1444442 149548 150997.
2000 Mark auf Nr. 8839 11617 17154 19134 27520 83528 33610 34025 36214 36586 40678 41861 41927 43016 44030 44756 46063 49421 52820 56009 63891 65610 69068 69077 83053 84582 87567 93651 95313 99936 101091 103871 106808 111117 117677 121806 137011 139369 141203 142768 146904 152212 156478 156943 159354 28929.

1000 Mark auf Nr. 4173 4582 6809 7102 7947 12747 13569 15337 15706 16807 20633 22450 22644 24631 24938 29830 33375 32029 42948 42958 51143 54774 55491 55715 56406 57001 58433 61624 61886 62110 69871 71790 73568 74506 81029 81153 83273 85501 85988 87281 90645 94211 94619 94715 95515 95991 97289 97330 100010 102770 103967 104139 106996 108477 111924 113070 113998 120667 121694 123551 124949 126913 128235 130994 132997 133713 134259 136349 138640 138714 139183 139793 140238 140777 140821 141911 143039 144682 145255 158576 158839.

500 Mark auf Nr. 2483 3565 6484 7771 10531 11238 11422 12531 13417 13691 15630 17474 17745 18906 19045 19327 20392 21197 21289 24788 26554 27666 27632 29944 30214 31674 34195 35767 36638 37289 38963 39219 40439 41292 41387 41507 42705 45668 46308 49311 49750 50189 50205 50624 51950 51955 51965 52678 52990 53979 54617 57550 57814 59199 59621 59901 60105 62498 65206 65730 69098 69759 70784 71168 71693 72111 73390 73810 74405 75227 76893 76897 77381 78215 80132 80440 80824 81859 82189 83827 84647 85108 85392 86143 87035 88096 88133 88714 89249 89280 89575 90220 93149 93877 95033 95285 95787 96485 97359 97718 98173 98676 100122 101374 101627 103797 104116 104933 105555 106155 107308 107455 108392 109228 109958 112743 113891 114399 114631 114808 115889 118225 119024 120533 121746 122110 122286 122494 123936 125124 125957 126385 129053 129567 129998 134079 134197 134553 134557 135129 135988 138056 138476 138506 137078 138987 139847 140154 140751 143915 144034 144605 145348 148445 148173 148344 149756 150086 151147 152115 154887 158336 158630 156802 158163 158364 159284. (Ohne Gewähr.)

Dreiß nicht nur Hinderburg den Hiten
Ihr müßt ihm gut die Kreuze halten
Und wer sich je zu ihm geizt
Ihr ihn und keinen andern wählt.

Wolff Hinderburg!